

Betreff: Vereinsnachrichten

Kindertagespflege Lübeck e.V. email: tagesmutter-hl@web.de

Nachrichten Nr.15 des Vereins Kindertagespflege Lübeck e.V.

Aktuelles:

Am 4.9. fand das regelmäßige Vereinstreffen statt.

Frau Allert stellte die Voraussetzungen für eine Frühförderung vor und gab tipps zur Antragstellung durch die Eltern. Siehe Anlagen

Martina Barry erinnerte an das Sommerfest am 10.9. in der Billrothstrasse 2. Kuchenspenden werden gerne noch angenommen. Es ist ein reichhaltiges Unterhaltungsprogramm geplant, Kinder und Erwachsene können sich wohlfühlen und informieren.

Sandra Karrenbrock erinnerte an das Treffen mit dem Verbund am 6.9. und bat um Themenanregungen.

Der Urlaub sollte nicht an das Kalenderjahr sondern das Betreuungsjahr gekoppelt werden.

Die Betriebskostenpauschale sollte angepasst werden.

Die Veröffentlichung der Entgelte für Tagespflegepersonen hat für Empörung gesorgt und es muss mindestens eine Ergänzung zu den davon zu zahlenden Steuern und Sozialleistungen

erfolgen.

Bälle für das Bällebad können gegen 5Euro abgegeben werden. Jeweils ca. 1000 bis 130 Bälle.

Für die Aktualisierung der Finanzordnung und Satzung des Vereins bietet Klaus-Dieter ein Treffen am 9.10. um 19.30 in der BQL an.

Termine:

7.10. 1. Hilfe

27.1. 2018 Kindeswohlgefährdung#

17.3.2018 Trauerarbeit mit Kindern

26./27.5. Mözen mit Sigrid Wassermeyer

30.6. 2018 Kinder stark machen.

- Am 6.9. fand das turnusmäßige Treffen mit dem Verbund und dem Jugendamt statt. Neben Herrn Jürgensen und Frau WiedenlÜbbert war für die Vorwerker Diakonie Herr Regenberg und aus dem Jugendhilfeausschuss der Vorsitzende Herr Klüssendorf anwesend.
- Wir hatten diverse Punkte zur Klärung eingereicht.
- Laut Herrn Jürgensen wird die Kontrolle der Arbeitszeit der Eltern nur Stichprobenmäßig oder in begründeten Fällen vorgenommen.
- Das gilt auch für die Ermittlung der Wegezeit. Herr Jürgensen bittet darum, Einzelfälle direkt anzusprechen, denn es wird jeder Fall individuell behandelt und auf den Einzelfall abgestimmt.
- Selbstverständlich werden Vermittlungswünsche berücksichtigt, sofern sich Möglichkeiten ergeben.
- Zur Staffelung der Elternbeiträge und der nicht gleichgestellten Zahlung an die TPP erinnerte Herr Jürgensen daran, dass der Elternbeitrag nur 23% der TPP Kosten ausmacht.
- Das Kinder aus dem Mittagsschlaf genommen werden, weil es eine Stundenbegrenzung gibt, sieht Herr Jürgensen nicht, denn bei der Berechnung des Betreuungsumfangs sollte dieser Faktor mit berechnet worden sein. Es wird nicht nur die reine Arbeitszeit als Betreuungsumfang gewertet sondern die Eltern und TPP können weitere Faktoren anführen.
- Zur besseren Information über die KTP wird ein Handbuch erstellt. Infos in anderen Sprachen soll es ebenfalls geben. Die A bis Z Liste im Internet wird ergänzt.
- Die Eingewöhnung kann weiterhin individuell gestaltet werden, die angepasste Pauschale bleibt.
- Die Sozialberatungsstellen können weiterhin Stundenerweiterungen bescheinigen.
- Da die Elternzeit eine bundesweite Regelung ist, kann hier keine Anpassung erfolgen.
- Das Kita Portal des Landes wird bald auch TPP aufnehmen können, zunächst erfolgt eine Software Umstellung in der Servicestelle.
- Es wird angeregt, Fobis auch an Wochenenden und in den Urlaubszeiten der TPP anzubieten.
- Eine Erhöhung der Krankentagefortzahlung auf den Durchschnitt von z.Z. 13 Tagen wird gefordert.
- Frau WiedenlÜbbert weist auf den Kita Tag am 27.11. um 18 Uhr hin.

6.11. 19:30 Vereinstreffen

Klaus-Dieter Pfeffer

Kindertagespflege Lübeck e.V.